



Der Geierstein oberhalb von Lenggries.

Region: Isarwinkel

Zusammenfassung: Längere Waldwege auf einen schönen Panoramagipfel der Voralpen.

Talort: Lenggries

Ziel: Geierstein, 1491m.

Ausgangspunkt: Parkplatz neben dem Schwimmbad von Lenggries am östlichen Ortsrand.

Route:

Vom Parkplatz aus geht es zunächst über eine kleine Höfstraße, dann über einen Fahrweg, sanft ansteigend, durch die Wiesen in Richtung des östlichen Hangs. Kurz nachdem man den Wald erreicht hat, überquert man den hier fließenden kleinen Fluß und steigt nun lange über nicht immer erkennbare, aber ordentlich markierte Waldwege bergan. Schließlich erreicht man auf einer Lichtung einen Kamm, von dem aus man zum ersten Mal den Gipfel des Geiersteins aus der Nähe sieht. Der Weg wandelt sich hier plötzlich und unerklärbar zu einem breiten Schotterweg, der sich eben am Nordosthang des Geiersteins entlang zieht.

Nach wenigen Minuten erreicht man an der "Schwarzwand" eine Kreuzung, an der man sich nach rechts wendet und wieder über einen deutlich schlichteren Steig zum Gipfel des Geierstein bergan geht. Das Gipfelkreuz befindet sich etwas talwärts des höchsten Punktes.

Der Abstieg führt vom Gipfelkreuz aus nach Osten in den Wald hinein (Achtung, kurz hinter dem Gipfel an einer felsigen Stelle nach rechts halten!), in dem der Abstieg ähnlich wie der Aufstieg verläuft, nur vielleicht etwas steiler. Schließlich gelangt man zum Schlossweiher, wo man zweimal hintereinander nach rechts auf Fahrwege abbiegt und dann über die Straßen am Rande von Lenggries (Goethestraße) zurück zum Schwimmbad läuft.

Zeit:

Lenggries - Schwarzwand - Geierstein ca. 2 1/4 Std.,
Geierstein - Markeck - Lenggries ca. 1 3/4 Std.

Gesamtdauer ca. 4 1/2 Std.

Anforderungen:



Streckenprofil

POWERED BY [GPS-TRACK-ANALYSE](#)

